



Informationen aus dem Rathaus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

wir nähern uns langsam dem Ende des Jahres. Das bedeutet zum einen, wir dürfen wieder auf zahlreiche Veranstaltungen hinweisen, die im November und Dezember stattfinden wie u.a. die Christkindlmärkte in Ampermoching und Hebertshausen oder auch die Seniorenadventsfeiern. Das sind schöne Gelegenheiten, vielleicht bei einem Glühwein, andere zu treffen. In dieser besonderen Jahreszeit schauen wir aber auch oft auf das, was war und freuen uns auf das, was kommen mag. Weihnachten erinnert uns an so viel. Lassen wir es auch zu. Es ist aber auch die Möglichkeit etwas inne zu halten.



Wenn wir innehalten, können wir uns fragen: Welche Momente des Miteinanders haben mir in diesem Jahr am meisten bedeutet? Wie lautet unsere Jahresbilanz. Können wir zufrieden sein? Ich bin es. Sie auch? Ich hoffe Ihr Jahresrückblick ist zufriedenstellend. Manchmal sind es gerade die unscheinbaren Dinge – ein aufrichtiges Gespräch, ein Lächeln, eine helfende Hand –, die das Leben anderer und auch unser eigenes bereichert haben. Wir leben in einer unruhigen Zeit, doch darf uns dies auch nicht abhalten auch Zufriedenheit und Glück zu spüren. Wir selbst haben es in der Hand, wovon wir uns mehr beeinflussen lassen wollen.

Für Weihnachtswünsche ist es dann doch noch etwas zu früh, darum darf ich nun am Ende des Grußwortes noch auf die bald stattfindenden Bürgerversammlungen für das Jahr 2025 hinweisen. Die genauen Termine finden Sie im Steinbock und auf der Homepage. Nun haben Sie eine schöne Vorweihnachtszeit und lassen Sie sich nicht vom typischen Stress dieser Zeit anstecken. Bleiben Sie gesund!

Ihr

Richard Reischl
Erster Bürgermeister

Inhalt

Ausgabe Nr. 101 · 6. Ausgabe 2025

- Bürgerversammlungen
- Veranstaltungen/Märkte
- Neues aus den kommunalen Unternehmen
- Termine Gemeindebücherei

Wasserzählerablesung

Anfang Dezember wird wieder allen Verbrauchsgebührenpflichtigen der Ablesebrief zugeschickt. Sie werden gebeten **umgehend** abzulesen und den abgelesenen Stand Online, per E-Mail oder telefonisch abzugeben.

Grundsteuerfälligkeit: Jahresfälligkeit günstiger

Die Grundsteuerfälligkeiten sind laut gesetzlicher Regelung ab einem Jahresbetrag von über 30 € vier Mal im Jahr, jeweils zur Quartalsmitte, fällig. Auf Antrag des Steuerschuldners kann die Grundsteuer ab dem Folgejahr in einem Jahresbetrag zum 01.07. entrichtet werden. Dies bedeutet, vor dem Hintergrund neuer Kontoführungsmodelle für die gemeindlichen Konten, geringere Gebühren. Die Ersparnis der Gemeinde für die Buchungsposten bei nur einer Abbuchung beläuft sich auf 75%. Auf der Grundlage der großen Anzahl von Grundsteuerfälligkeiten liegt hier ein hohes Einsparpotenzial vor. Auch bei Ihnen kann die Umstellung zu geringeren Kontoführungsgebühren, wegen weniger Buchungspositionen, beitragen. Dies gilt für Überweisungen ebenso wie für Lastschriften. Ändern auch Sie, wie schon viele andere Bürger, auf eine Jahresfälligkeit! Den Antrag können Sie formlos stellen. Bei Fragen wende Sie sich bitte an Frau Dürr, Tel: 08131 29286230, E-Mail: duerr@hebertshausen.de

Download Hebertshausen-App

über AppStore



über Google Playstore



Das Rathaus

Gemeinde Hebertshausen
 Am Weinberg 1, 85241 Hebertshausen
 Telefon 08131/29286-0
 Telefax 08131/29286-200
 poststelle@hebertshausen.de
 www.hebertshausen.de



Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei

Montag 12.00 bis 17.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 bis 20.00 Uhr

Durchwahlnummern des Rathauses im Überblick:

Bürgermeister

Hr. Reischl	
Vorzimmer Fr. Heigl	-110
Vorzimmer Fr. Kunze	-111

Bauamt

Hr. Ratycz	-170
Fr. Kirschner	-140
Hr. Kölbl	-268
Fr. Orthofer	-265
Fr. Seethaler	-190
Hr. Wedler	-269

Bücherei

Fr. Möller	-290
Fr. Dullinger	-290

Bürgerbüro

Fr. Gattinger	-220
Fr. Dürr	-230
Fr. Lehner	-222

Hauptverwaltung

Fr. Messner	-210
Hr. Grabl	-135
Hr. Gibfried	-250
Fr. Ottenschläger	-162

Kämmerei

Hr. Reichelt	-270
Fr. Renner	-275

Kasse

Fr. Pohl	-180
Fr. Metz	-280

Personalamt

Fr. Stadtler	-120
Fr. Stark	-130

Verkehrsüberwachung

Weitere Einrichtungen

Bauhof 08139/1819
 Kläranlage 08139/6837

Kinderbetreuung
 Kindergarten-/krippe
 Ampermoching

08139/7475

St. Georg Kindergarten
 08131/28099520

Kinderkrippe im
 Kinderhaus Weltentdecker
 08131/2972221

Waldkindergarten
 www.waldzwergerl.de

Hort/Mittagsbetreuung

Kinderhaus
 Weltentdecker
 08131/2972214
 Offene Ganztagsschule
 08131/6666249

Jugendzentrum

ZV Kinder- und
 Jugendarbeit 08133/6075

Kommunale Wohnungsbaugesellschaft
 08131/29286234

Kommunale Energieunternehmen
 08131/29286233

Notfallnummer Wasser-versorgung 08139/6837

Alle aktuellen Informationen über die
 Gemeinde Hebertshausen finden Sie auch unter:
www.hebertshausen.de

Räum- und Streupflicht

Der Winter steht vor der Tür, daher möchten wir gerne freundlich an die Räum- und Streupflicht erinnern. Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten müssen Anlieger werktags von 07.00 bis 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 08.00 bis 20.00 Uhr Gehwege räumen und streuen. Bei anhaltendem Schneefall muss mehrmals täglich geräumt werden; bei angekündigtem Glatteis muss vorbeugend gestreut werden.

Bitte beachten Sie:

Schnee, der nach der Durchfahrt der Räumfahrzeuge auf dem Gehweg liegt, darf nicht auf die Straße zurückgekehrt werden. Im Falle eines Unfalls könnten Sie sonst als Mitverursacher herangezogen werden. Schnee von Ihrem Grundstück darf nicht auf öffentliche Flächen geräumt werden.

Ihre Ansprechpartner:

Andreas Gattinger, Telefon 08139 / 1819
 Maksymilian Ratycz, Telefon 08131 / 29286-170

Hilfskraft für die Kinderbetreuung im Kindergarten in Ampermoching (w/m/d)

Der gemeindliche Kindergarten St. Peter sucht ab sofort eine liebevolle Betreuung zur Unterstützung unseres pädagogischen Personals. Wir betreuen Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren. Wenn Sie gerne mit Kindern zusammen sind, sich gut in kindliche Bedürfnisse einfühlen können und Sie in einem Team mitarbeiten wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Die Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Gemeinde Hebertshausen, z.H. Frau Stadtler, Am Weinberg 1, 85241 Hebertshausen oder per Mail an stadtler@hebertshausen.de. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Giese (Tel. 08139/7475) gerne zur Verfügung.



Informationen aus dem Rathaus

Neue Bestattungsmöglichkeit ab Dezember – Urnenbaumgrabstätte

Ab Anfang Dezember erweitern wir unser Angebot um eine neue Bestattungsmöglichkeit an den Friedhöfen Hebertshausen neu (Am Weinberg, Ortsende) und Ampermoching (Schulstraße).

Im Zuge der Erweiterung werden Anfang November die entsprechenden Bäume gepflanzt.

Mit der neuen Bestattungsform möchten wir das Angebot auf unseren Friedhöfen erweitern und individuelle Wünsche künftig noch besser berücksichtigen.

Der Erwerb dieser Grabstätten ist ab Anfang Dezember möglich. Urnenbaumgrabstätte sind Grabstätte für die Beisetzung der Urnen im Wurzelbereich eines von der Gemeinde hierzu gepflanzten Baumes. Die Grabstätten sind rund um den Baum angeordnet und werden der Reihe nach vergeben.

Gekennzeichnet werden diese mit Grabplatten aus Stein der Größe 20x20 cm durch einen zugelassenen Steinmetz.

Aus Gründen der Einheitlichkeit und Pflege ist das Aufstellen von zusätzlichem Grabschmuck bei diesem Gräber leider nicht gestattet. Bei Rückfragen steht Ihnen die Friedhofsverwaltung gerne zur Verfügung.

Aktion Wunschbaum 2025



Der alljährige Weihnachtsbaum im Rathausfoyer wird dieses Jahr ab dem 01.12.2025 mit den Wunschzetteln bestückt. Die Wunschzettel sind im Wert von ca. 30 € von Hebertshäuser Kindern, die aus einem sozial schwachen Umfeld kommen. Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Unternehmen können einen Wunschzettel vom Baum nehmen und die Geschenke im Vorzimmer (1. Stock, Zi. 1.2) abgeben. Sie helfen so mit, den Kindern ein Leuchten in den Augen zu schenken.

Selbstverständlich werden wir alle meldenden Personen sowie die Wunschzettel der Kinder völlig anonym behandeln. Wir freuen uns, dass diese Aktion auch in diesem Jahr wieder stattfinden kann.

Einladung



Mitreden

Mitgestalten

Bürgerversammlung

Bürgerversammlungen

Hiermit laden wir gemäß Art. 18 GO zu den Bürgerversammlungen in der Gemeinde recht herzlich ein. Es werden vier Abendtermine, eine virtuelle Bürgerversammlung und eine „Rollende Bürgerversammlung“ für Senioren stattfinden.

HEBERTSHAUSEN

Montag, 24.11.2025 um 19.00 Uhr in der Sportgaststätte Hebertshausen

AMPERMOCHING

Dienstag, 25.11.2025 um 19.00 Uhr in der Sportgaststätte Ampermoching

UNTERWEILBACH

Mittwoch, 26.11.2025 um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus Unterweilbach

PRITTLBACH

Donnerstag, 27.11.2025 um 19.00 Uhr im Gasthaus Wallner

ONLINE VIRTUELLE BÜRGERVERSAMMLUNG

Montag, den 01.12.2025 um 19.00 Uhr



Nehmen Sie an meinem Meeting per Computer, Tablet oder Smartphone teil.
<https://meet.goto.com/674893821>

Sie können sich auch über ein Telefon einwählen
Deutschland: +49 721 6059 6510
Zugangscode: 674-893-821

ROLLENDE BÜRGERVERSAMMLUNG

Dienstag, 25.11.2025 um 14.00 Uhr Abfahrt an der Schule
Anmeldung Seit dem 02.11.2024 möglich.

Alle aktuellen Informationen über die Gemeinde Hebertshausen finden Sie auch unter: www.hebertshausen.de

Die Gemeinde Hebertshausen lädt Sie herzlich zum

Christkindlmarkt Hebertshausen

am

Samstag, 06.12.2025

16:00 - 21:00 Uhr

vor der Schule Hebertshausen ein.

16:00 Uhr Eröffnung durch die Pfarrbeauftragte Mandy Adam & 1. Bgm Richard Reischl

Christkindlmarkt- Anschießen mit den Böllerschützen Ampermoching

16:30 Uhr Kindergarten St. Georg Gesangsdarbietung

18:00 Uhr Der Nikolaus kommt

20:00 Uhr Blaskapelle Schönbrunn



Wohnen für alle: Wie Sie helfen können und Unterstützung erhalten

Als Teil der Metropolregion München ist der Wohnraum im Landkreis Dachau knapp und teuer. Eine passende Wohnung zu finden ist für die meisten Bürgerinnen und Bürger im Landkreis schwer. Menschen, die z.B. nur über ein geringes (Renten-) Einkommen verfügen oder einer Flucht- bzw. Migrationsbiografie haben, haben darüber hinaus einen besonders schweren Zugang zum Wohnungsmarkt.

Das Wissensbündnis „Wohnen für alle“ richtet sich an Eigentümerinnen und Eigentümer im Landkreis Dachau, die darüber nachdenken, Wohnraum an sozial benachteiligte Menschen zu vermieten und dabei Fragen oder Bedenken haben. Sechs Organisationen aus den Bereichen Soziales und Wohnwirtschaft haben sich zusammengeschlossen, um genau diese Fragen zu beantworten und umfassende Unterstützung zu bieten.

Dabei ist es egal, ob es sich um eine erste Vermietung der leerstehenden Wohnung, in welchen die eignen Eltern gewohnt haben oder eine beziehbare Einlieger-Wohnung handelt. Eigentümerinnen und Eigentümer bekommen über das Bündnis den direkten Kontakt zu den richtigen Ansprechpersonen.

Das Wissensbündnis bietet eine zentrale Anlaufstelle für alle Eigentümerinnen und Eigentümer, die Unterstützung suchen. Egal, ob es um Vermietung, Sozialleistungen oder die Kostenübernahme durch Behörden geht – das Bündnis steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Durch den Zusammenschluss der Organisationen profitieren Sie von einem gebündelten Wissenspool, kurzen Wegen und einem vereinfachten Zugang zu allen relevanten Informationen.

Ein besonderer Vorteil: Sie müssen nicht selbst mühsam Informationen bei verschiedenen Stellen einholen. Stattdessen werden Sie direkt zu den passenden Ansprechpartnern vermittelt. Auch in der ersten Zeit nach dem Zustandekommen des Mietverhältnisses können Sie bei Bedarf sozialpädagogische Unterstützung in Anspruch nehmen.

Herbstlaub im Garten – wertvoll statt lästig

Für manche Gartenbesitzer ist der herbstliche Laubfall ein Ärgernis – sie greifen sofort zum Rechen und beginnen mit dem „Großreinemachen“. Doch ein penibel gefegter Garten wirkt oft lebensfeindlich: Tiere, Insekten und Pflanzen finden dort kaum Schutz, um den Winter zu überstehen. Ein naturnaher, scheinbar „unordentlicher“ Garten hingegen bietet wertvollen Lebensraum für Kleintiere und Insekten – und spart obendrein Arbeit. Laub sollte, soweit möglich, dort liegen bleiben, wo es fällt, oder zum Abdecken von Beeten verwendet werden. So bleibt der Boden geschützt: Er speichert besser Wärme und Feuchtigkeit und ist weniger anfällig für Verdichtung oder Auswaschung durch Regen und Wind.

Nur von ungeeigneten Stellen wie gepflasterten Wegen oder vom Rasen sollte es entfernt werden. Dieses Laub eignet sich hervorragend zum Schutz frostempfindlicher Pflanzen wie Stauden oder Rosen. Laub einfach ins angrenzende Gebüsch gekehrt bietet einen idealen Unterschlupf für Igel. Im Frühjahr wird das Laub von tausenden Bodenlebewesen zersetzt und in wertvollen Humus verwandelt. Die Nährstoffe bleiben im Garten und fördern das Pflanzenwachstum. Laub lässt sich auch gut mit anderen organischen Abfällen kompostieren. Lediglich stark gerbsäurehaltige Blätter von



Foto: Herbstliches Laub

WIE FINDE ICH ZUVERLÄSSIGE MIETER?

Dafür ist das Wissensbündnis „Wohnen für alle“ da!

Das Angebot richtet sich an alle Wohnraum-Eigentümerinnen und -Eigentümer im Landkreis Dachau, die mit Gedanken spielen, Wohnraum an Menschen zu vermieten, die es besonders schwer auf dem Dachauer Wohnungsmarkt haben.

Außerdem beraten die Caritas-Zentren in Dachau für Vermieter/-innen und Mieter/-innen in den ersten Monaten nach Bestehen eines Mietverhältnisses, damit es mit der Vermietung gut klappt.

Wir beantworten Ihre Fragen zur sozialen Vermietung kompetent und vertrauensvoll.

Sie wollen mehr erfahren?
Wir sind Ihr erster Ansprechpartner:

Landratsamt Dachau
Tel.: (08131) 74-2233
E-Mail: WohnenFuerAlle@lra-dah.bayern.de

Getfinanziert durch

Wenn Sie Wohnraum im Landkreis Dachau haben und darüber nachdenken, diesen an Menschen in schwierigen Lebenslagen zu vermieten, ist das Wissensbündnis „Wohnen für alle“ Ihr idealer Partner. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite www.landratsamt-dachau.de/wohnenfueralle oder direkt unter der Telefonnummer 08131 / 74 2233. Helfen Sie mit, Wohnraum im Landkreis Dachau für alle zugänglich zu machen – und profitieren Sie von der Unterstützung eines starken Netzwerks!

Nussbäumen und Eichen sollten nur in kleinen Mengen kompostiert werden, da sie schwer verrotten. Wer sein Laub dennoch entsorgen möchte, kann bis zu 1 Kubikmeter pro Woche kostenlos bei den Recyclinghöfen des Landkreises abgeben. Größere Mengen lassen sich über Kompostieranlagen entsorgen – Adressen hierzu gibt es bei der Abfallberatung unter 08131 741469. Besitzer einer Biotonne können das Laub auch darüber entsorgen (bitte nicht hineinpressen, da die Tonne sonst nicht geleert werden kann). Wer auf übermäßiges „Putzen“ verzichtet, wird überrascht sein, wie viel Farbe, Struktur und Leben der herbstliche Garten entfalten kann.

Die Kommunale Abfallwirtschaft informiert.

Ab 15.11.2025 liegen die Kalender für die Tonnenleerungstermine in 2026 an den Recyclinghöfen aus.

Auch digital sind die Termine für 2026 wie folgt abzurufen:

1. Unsere kostenlose Abfall-App „DAH-Müll“ mit Erinnerungsfunktion.
2. Ein QR-Code direkt zum Entsorgungskalender auf unserer Homepage.
3. Im Internet unter www.entsorgungskalender-dachau.de



Ehrung für ehrenamtliches Engagement

Die Ehrung und Würdigung von ehrenamtlichem Engagement ist eine freudige Aufgabe. Zeigen Sie doch, dass es weiterhin Menschen in unserer Gemeinde gibt, die gerne und freiwillig sich einsetzen für die Gesellschaft. Florian H. aus Ampermoching erhielt vom bayerischen Innenminister eine Auszeichnung für 25 Jahre ehrenamtliches Engagement im BRK. Florian ist seit dieser Zeit in der Wasserwacht Bernau. Überreicht wurde diese Auszeichnung in Rosenheim durch Herrn Landrat Otto Lederer. Florian wohnt zwar mittlerweile in unserer Gemeinde, ist sich aber nicht zu schade, jeden Monat im Sommer mindestens ein Wochenende am Stück Dienst zu schieben bei der Wasserwacht Bernau, damit am Chiemsee jeder sicher ist, der sich im oder auf dem Wasser aufhält. Und das eben schon seit 25 Jahren. Das ist schon eine besondere Art von persönlichem Einsatz für das Ehrenamt! So was sieht man nicht alle Tage und darum habe ich gerne Florian begleitet um dafür Danke zu sagen. Jedes Engagement ist wichtig und sollte auf Dankbarkeit stoßen. Lieber Florian, du hast dir diese Auszeichnung sehr verdient! Danke für deinen Einsatz!



Foto: LRA Rosenheim

Mit Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten ausgezeichnet

Im Landratsamt Dachau wurden fünf Bürger aus dem Landkreis Dachau für ihr herausragendes ehrenamtliches und kommunalpolitischen Engagement ausgezeichnet. Darunter auch drei Bürger aus unserer Gemeinde.

Christl Straub wurde für ihren langjährigen Einsatz im Obst- und Gartenbauverein sowie ihr Engagement für Umwelt und Gemeinwohl ausgezeichnet. Leonhard Liegsalz für seine Verdienste im Sportverein, in der Flüchtlingshilfe und im kommunalen Wohnbau. Michael Vogl erhielt die Auszeichnung für sein Engagement in Musik, Feuerwehr, Kirchenverwaltung und Gemeinderat.

Wir beglückwünschen Euch ganz herzlich und sagen Vergelt's Gott!



Landrat Stefan Löwl und Leonhard Liegsalz



Landrat Stefan Löwl und Christl Straub



Fotos: LRA Dachau



Nisthilfe für Schleiereulen



v.l. Bürgermeister Richard Reischl, die Landwirte Natascha Schmidt, Ilse Eigner, Klaus Wallner, Ilse Sedlmair, Hans Wechslberger und Johann Kölbl

Foto: P. Schafflik

Artenschutz ist wichtig, aber nicht immer einfach. Unsere Landwirte unterstützen uns in dieser Sache indem sie die Nistkästen in ihren Ställen, Scheunen und Hallen montieren. Und dass dies erfolgreich ist, zeigt unser Pilotprojekt, bei dem es immer wieder zum Nisterfolg der Schleiereule kommt.

Darum hat die Gemeinde mehrere Schleiereulen-Nistkästen gebaut und verschenkte sie an heimische Landwirte, die zu einem Infoabend ins Rathaus eingeladen wurden. Sollten noch mehr Landwirte Interesse haben, so bitten wir um Rückmeldung unter Email: poststelle@hebertshausen.de.

Stiftungen schütten Geld aus

Im vergangenen Jahr konnten wieder zahlreiche Vereine durch die Bürgerstiftung sowie die Stiftung Sport und Familie - In Memoriam Herbert Reischl für Ausschüttungen berücksichtigt werden. Dies waren die Nachbarschaftshilfe e.V. mit 500 €, die SpVgg Hebertshausen mit 8.000 €, die Seniorenbeauftragten der Gemeinde mit 1.000 €, Germania Prittlbach mit 1.600 €, die Maibaumfreunde Ampermoching mit 800 €, die Offene Ganztagesschule mit 200 € sowie der Waldkindergarten „Waldzwergerl“ Hebertshausen mit 800 €.

Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Stiftungen die Möglichkeit haben, Vereine zu unterstützen. Vielen Dank dafür!



Zur Übergabe des symbolischen Spendenscheck waren ins Rathaus gekommen v.l. Ernst Ewald (Sparkasse), Thomas Kohl (Maibaumfreunde Ampermoching), OGS-Koordinatorin Jasna Zuna-Truger, Melanie Hannig & Nina Reichenbach als Vorstände der Nachbarschaftshilfe, Lisa Lörcher vom Waldkindergarten, Roman Pestl, Schützenmeister der Germania Prittlbach, stellvertretende Seniorenbeauftragte Roswitha Dubitzki, Christian Brandt und Georg Podlech als Vorstände der SpVgg Hebertshausen und 1. Bgm. Richard Reischl.

Foto: P. Schafflik

Abzugsmengen beim Abwasser für Schwimmbäder

Schwimmbäder und Pools im Freien müssen vor der Winterzeit abgepumpt werden. Das Schwimmbadwasser ist verschmutzt, insbesondere gechlort. Dieses Wasser ist entsprechend im Kanal zu entsorgen. Es handelt sich nach der Entwässerungssatzung um Schmutzwasser und unterliegt daher dem Benutzungzwang, wonach von angeschlossenen Grundstücken alles Abwasser in die öffentliche Entwässerungseinrichtung einzuleiten ist. Schmutzwassermengen, die einzuleiten sind, können jedoch nicht als Abzugsmengen in Ansatz gebracht werden. Ebenso ist die Befüllung von Schwimmbädern bzw. Schwimmbecken über den Gartenwasserzähler nicht erlaubt.

Änderung neues Grundsteuergesetz - Baufertigstellungsanzeigen

Wichtige Information für Bauerherrinnen und Bauherrn - Änderung bei der Meldung von Baufertigstellungsanzeigen

Die Gemeinde weist darauf hin, dass das Landratsamt sowie das Finanzamt für die Entgegennahme der Baufertigstellungsanzeigen zuständig sind.

Zusätzlich müssen die Bauerherrinnen und Bauherren die Fertigstellung selbstständig beim zuständigen Finanzamt anzeigen lassen.

Bitte beachten Sie, dass eine unterlassene Meldung zu einer Nachveranlagung bzw. **Nachzahlung** führen kann.

Brotbackhaus kurz vor Fertigstellung



Wir freuen uns sehr, denn das Brotbackhaus steuert auf die Zielgerade zu. Der Ofen ist fertig und wird langsam und kontinuierlich angeheizt. Die Küche ist bereits eingebaut und auch die Außenanlagen wurden mittlerweile fertiggestellt. Aktuell werden die Fenster und Türen hergestellt und auch die Elektroarbeiten werden in Kürze durchgeführt. Dieses Projekt ist durch Eigenleistung entstanden - darauf sind wir sehr stolz. Viele Spender und Sponsoren zeigen sich dafür verantwortlich. Es zeigt uns, dass man als Gemeinschaft so viel erreichen kann. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben!



Fotos: Gemeinde Hebertshausen

Beitrag des Energiebeauftragten

Mehr Vielfalt im Gemeindebild – Warum auch „fremdländische“ Bäume eine Chance verdienen

Es ist mir ein Herzensanliegen, die Qualität unseres Lebensraums nachhaltig zu verbessern – dabei spielen unsere Verdecke, Straßenbäume und Grünflächen eine bedeutende Rolle. Auf der Webseite des Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) wird unter dem Forschungs- und Innovationsprojekt „Stadtgrün 2021+ – Neue Bäume braucht das Land!“ die dringliche Notwendigkeit beschrieben, sich mit der Baumwahl der Zukunft auseinanderzusetzen. lwg.bayern.de Im Folgenden möchte ich Ihnen die wichtigsten Erkenntnisse dieses Projekts vorstellen.

1. Was sagt das Projekt „Stadtgrün 2021+“?

- Die Ausgangslage: Klassische Stadt- und Straßenbaumarten haben zunehmend zu kämpfen – durch wärmere, trockenere Sommer, durch neue Schadorganismen und Krankheiten. lwg.bayern.de
- Ziel: Es wurden Baumarten ausgewählt und an drei repräsentativen Klimaregionen Bayerns (z. B. Würzburg, Hof/Münchberg, Kempten) gepflanzt und langfristig beobachtet – mit Blick auf ihre Eignung als Stadtbäume. lwg.bayern.de
- Prüfkriterien u. a.: Frost- und Trockenschäden, Vitalität der Krone, Gesundheit, Wachstum, aber auch Phänologie (Blattauftrieb, Blattverfärbung, Blattfall). lwg.bayern.de
- Erweiterung seit 2015: Neben bereits getesteten Arten kamen zehn weitere Baumarten und -sorten hinzu, aus Asien, Nordamerika etc., um das Repertoire klimastarker Stadtbäume besser aufzustellen. lwg.bayern.de

2. Warum „fremdländische“ Baumarten?

Wenn ich „fremdländisch“ schreibe, meine ich nicht irgendeinen Exotenwillkürbaum – sondern solche Baumarten oder -sorten, die ursprünglich nicht typisch mitteleuropäischen Ursprungs sind, aber sich in urbanen Bedingungen bewähren. Das Projekt zeigt:

- Viele heimische Baumarten erreichen ihre Grenzen unter den neuen Bedingungen (Hitze, Trockenheit, Krankheitserreger).
- Alternative Baumarten aus anderen Regionen haben oft Eigenschaften, die genau diesen neuen Bedingungen besser standhalten können – z. B. höhere Trockenheitstoleranz, weniger anfällig für bestimmte Schädlinge.
- Wichtig: Der Begriff „fremdländisch“ soll nicht negativ verstanden werden – vielmehr geht es um eine gezielte Vielfalt zur Erhöhung der Widerstandskraft unseres Stadtgrüns.

3. Welche Baumarten kommen infrage?

Im Projekt werden z. B. folgende Arten genannt (im Auszug):

- Ginkgo biloba – asiatische Herkunft. lwg.bayern.de
- Liquidambar styraciflua – Nordamerika. lwg.bayern.de
- Zelkova serrata 'Green Vase' – ebenfalls aus dem asiatischen Raum. lwg.bayern.de
- ...und weitere wie Eucommia ulmoides, Malus tschonoskii, Tilia americana 'Redmond'. lwg.bayern.de

Diese Auswahl zeigt: Es geht nicht um die exotische Auffälligkeit, sondern um geprüfte Eignung im urbanen Kontext.

4. Was bedeutet das für unsere Gemeinde?

Als Gemeinde haben wir die Chance, den Weg zu einem robusteren und zukunftsfähigen Baumbestand aktiv mitzugehen.

- Pflanzstrategie überdenken: Bei Neuanpflanzungen oder Ersatzbepflanzungen könnten wir bewusst auf Baumarten setzen, die im Projekt

getestet wurden und gute Ergebnisse zeigen.

- Diversität erhöhen: Nicht nur wenige Baumarten dominieren lassen (Monokultur vermeiden). Vielfalt stärkt die Widerstandskraft gegenüber Schädlingen und wechselnden Klimabedingungen.
- Standortgerecht auswählen: Jede Baumart hat Anspruch – Bodenraum, Wasserverfügbarkeit, Straßen- oder Platzlage. Die oben genannten Arten sind geprüft – aber wir müssen auf lokale Bedingungen schauen.
- Langfristiges Monitoring: Wie im Projekt – Gesundheit, Vitalität und Wachstum beobachten. So können wir Erfahrungen sammeln und Rückschlüsse ziehen für zukünftige Pflanzungen.
- Öffentlichkeitsarbeit & Beteiligung: Bürgerinnen und Bürger informieren, warum wir künftig nicht ausschließlich auf heimische Arten setzen – sondern auf eine Mischung zur Stärkung unseres Stadt- und Straßengrüns.

5. Warum jetzt handeln?

- Die Sommer werden heißer und trockener – rückläufige Wasserversorgung und höhere Hitzebelastung belasten unsere Stadt- und Straßenbäume.
- Baumverlust hat unmittelbare Auswirkungen: Schatten fehlt, Grünflächen verlieren ihre Wirkung, das Stadtklima leidet.
- Früher handeln heißt, Ersatzpflanzungen und Neuanpflanzungen cleverer auszurichten – weniger Überraschungen, mehr Nachhaltigkeit.

Christian Vötter - Energie- und Klimaschutzbeauftragter - Gemeinde Hebertshausen



Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf ist die Online-Reservierung Ihres Termins notwendig. Wir freuen uns auf Sie!

Dienstag

23.12.

16:00–20:00 Uhr

HEBERTSHAUSEN

Grund- u. Mittelschule

Am Weinberg 6

www.blutspendedienst.com/hebertshausen



Schnell zum Wunschtermin:

- Website aufrufen oder QR-Code scannen
- Anmelden
- Termin wählen
- Bestätigung per E-Mail bekommen

Bitte mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)!



Infos: 0800 11 949 11 (kostenfrei)
oder info@blutspendedienst.com

Überprüfen der Spendefähigkeit:
blutspendedienst.com/spendecheck

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes





Informationen von den Kinderbetreuungen

Neues aus der Kinderkrippe St. Peter in Ampermoching

Zu Beginn des neuen Krippenjahres fand ein Elternabend statt. Diesen hatten wir heuer in unseren Bewegungsraum verlegt. Nach der Begrüßung unserer Leitung, hatte eine Mitarbeiterin BINGO für alle vorbereitet. Durch genaues Zuhören konnten die Eltern bald erste Reihen bilden und „Bingo“ rufen. Gesamtleitung Gabi Giese le gab einige Informationen zu Themen wie Rückerstattung von Essengeld, Verhalten bei Krankheitsfällen sowie das Einhalten der Buchungszeiten. Danach stellten die Mitarbeiterinnen, in Anlehnung an den Bayerischen Bildungs- und Betreuungsplan (BEP), einige Projekte in unserer Krippe vor. Im „Entenland“ für unsere zukünftigen Kindergartenkinder geht es um das Erkennen von Mengen, Farben und Formen. Da bringt die Ente Oberschlau einiges durcheinander. Gut, dass die Kinder ihr helfen können! Einmal pro Woche dürfen 4-5 Kinder Yoga ausprobieren. Es ist ganz erstaunlich, wie schnell die kleinen Yogis die einzelnen Übungen aufgenommen haben. Dann stellte sich der Kräuterwichtel vor. Er bringt den Kindern verschiedene wilde Kräuter mit, die mit allen Sinnen erforscht werden. In unserem großen, naturbelassenen Garten gibts hierzu vieles zu entdecken. Der Kräuterwichtel brachte auch seinen Spezl, den Schwammerlpauli mit. Der kennt sich im Reich der Pilze aus, muss aber noch mehr lernen. Beide Wichtel sprechen übrigens nur bairisch... Ein wichtiger Bereich in unserem Tagesablauf sind die gemeinsamen Mahlzeiten. Die Kinder dürfen sich selber nehmen, was und wieviel sie essen möchten. Manchmal haben sie auch die Möglichkeit anhand von Fotos der Gerichte, den Speiseplan fürs Mittagessen mitzubestimmen. Zur anschließenden Elternbeiratwahl erklärte eine Kollegin die Aufgaben des EB und den Ablauf der Wahl. Schnell konnten pro Gruppe 2 Beiräte gefunden werden. Dem neuen Elternbeirat „Herzlichen Dank!“ Im Anschluss daran trafen sich die Eltern in ihren Gruppen zum Austausch mit ihren Bezugspädagoginnen. Allen jetzigen, zukünftigen und ehemaligen Familien eine gemütliche Zeit und viel wärmende Augenblicke! Euer Team der Kinderkrippe St. Peter in Ampermoching



Text und Foto: Elisabeth Hajdu

Ein Sorgenfresserchen im Kindergarten



Text und Foto: Gabi Giese

Wer ist denn das – grünes Gesicht, zu berge stehende einzelne gelbe und orange Haare, rote Nase, zwei große Augen und ein lachend großer Mund? Es ist das Sorgenfresserchen.

Es wohnt in der Füchse-Gruppe und lacht unsere Kindergartenkinder einladend an. Unsere „Füchse“ dürfen all ihre Ängste und Ärgernisse dem Sorgenfresserchen anvertrauen. Im Kindergartenalltag gibt es immer wieder Situationen,

die unsere Kinder beschäftigen. Ein Streit mit einem Freund kann einem beispielsweise verärgern. Oder ein Sturz mit einer Verletzung als Folge kann einen traurig machen.

.... Dafür gibt es nun das Sorgenfresserchen.... Unsere „Füchse“ können ihre Sorgen auf einem Bild festhalten oder sie gemeinsam mit einer Erzieherin aufschreiben. Dann wird das Papier zusammengefaltet und landet im großen Mund des Sorgenfresserchen. Das Sorgenfresserchen frisst alles auf. Guten Appetit!

Gratulationen und Begrüßung im Kindergarten St. Peter



v.l. Richard Reischl, Gabi Giese, Denise Zollbrecht, Ronja Fischer, Lisa Wimmer, Melanie Gattinger

Am 01.09.2025 feierten Lisa Wimmer und Denise Zollbrecht ihr 10-jähriges Dienstjubiläum. Hierzu gratulierten Bürgermeister Richard Reischl und Melanie Gattinger vom Personalrat recht herzlich.

Weiterhin wurde Ronja Fischer begrüßt, die ihr Anerkennungsjahr zur Erzieherin absolviert.

Bedarfsanmeldung Kitaeinrichtungsstätten für 2026/2027

Der Bedarf an einen Betreuungsplatz in den Betreuungseinrichtungen der Gemeinde kann seit dem 03.11.2025 bis einschließlich 15.02.2026 über das Bürgerportal online angemeldet werden.

Dies betrifft folgende Einrichtungen:

- Kindergarten St. Georg
- Kindergarten St. Peter
- Kinderkrippe im Kinderhaus „Weltentdecker“
- Kinderkrippe St. Peter
- Waldkindergarten „Hebertshauser Waldzwergerl“



Informationen von der Grund- und Mittelschule

Wir haben gute Laune überall! – Halloween wurde gefeiert!

Am 31. Oktober herrschte an der Grund- und Mittelschule Hebertshausen eine ganz besondere Stimmung: Hexen, Vampire, Gespenster und viele andere kreative Kostüme bevölkerten die Gänge. Die Schülerinnen und Schüler feierten gemeinsam mit ihren Lehrkräften ein fröhliches Halloweenfest.

Neben Musik, Spielen, Kinderschminken, einem Gruselzimmer und einer kleinen Kostümprämierung sorgte auch das liebevoll dekorierte Schulhaus für Begeisterung. In der Aula gab es gruselige Snacks und viel Spaß.

Gelbe Warnwesten für die Erstklässler



Foto: P. Schafflik

Rechtzeitig zum Beginn der dunklen Jahreszeit wurden die Schüler der ersten Klassen wieder mit Warnwesten ausgestattet. Überreicht wurden diese von Bürgermeister Richard Reischl und Schulleiterin Andrea Heupel.

Gespendet wurde die Sicherheitsausrüstung von der AOK und der Landesverkehrswacht Bayern.



Die Gewinner des Kostümwettbewerbs

Fotos: A. Heupel



Das Schulleitungsteam und das Lehrerkollegium freuten sich über die große Beteiligung und das Miteinander: „Es ist schön zu sehen, wie viel Freude die Kinder an solchen gemeinsamen Aktionen haben – das stärkt das Gemeinschaftsgefühl unserer Schule.“

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere fleißige SMV und die besten Schülersprecher unter der Leitung von Frau Max und Frau Thrul und alle anderen, die mitgeholfen haben, das Fest vorzubereiten und zu gestalten. So wurde Halloween zu einem echten Highlight. Mögen die Mumien mit euch sein!

Andrea Heupel
Schulleitung

Neues von den Seniorenbeauftragten

Einladung zu den Seniorenadventsfeiern

Hiermit laden wir im Namen der Gemeinde, dem Pfarrverband Röhrmoos-Hebertshausen und der Gnadenkirche alle Senioren/Ihnen im Gemeindegebiet sehr herzlich ein. Verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden bei vorweihnachtlicher Atmosphäre mit uns. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.



Hebertshausen

Montag, den 01.12.2024 um 14.00 Uhr
im Pfarrheim Hebertshausen
Ansprechpartnerin: Christine Ruschke
Tel: 08131 29286-295

Ampermoching

Sonntag, den 07.12.2024 um 14.00 Uhr
im Pfarrheim Ampermoching
Ansprechpartnerin: Gabriele Trinkgeld
Tel: 08139 6611

Für Kuchen- oder Plätzchenspenden sind wir immer dankbar. Bitte informieren Sie hierüber die Ansprechpartnerinnen.

..Ampermoching..Deutzenhofen..Gänsstall..Goppertshofen..Hackenhof..Hackermoos..Hebertshausen..



Neues von Ihrer Nachbarschaftshilfe

Nikolausaktion der Nachbarschaftshilfe Hebertshausen e.V.



Auch in diesem Jahr wollen wir den Familien in unserer Gemeinde wieder die Möglichkeit bieten, ihre Kinder mit einem Besuch vom Nikolaus zu überraschen.

Wir können am 05.12. und 06.12. jeweils 60 Kinder annehmen.

Wann? Am 05.12. und 06.12. jeweils im Zeitraum von ca. 16:45 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Wie? Die Anmeldung muss bis spätestens 26.11.2025 erfolgen.

Dies funktioniert entweder über unsere untenstehenden QR-Codes für den jeweils gewünschten Tag, per E-Mail an kontakt@nachbarschaftshilfe-hebertshausen.de oder telefonisch unter 08131-29 286 286.

Bitte geben Sie in jedem Fall an:

- Ihren Vor- und Nachnamen,
- Adresse sowie eine Telefonnummer, unter der Sie am besten zu erreichen sind,
- Wunschzeit (im oben genannten Zeitraum)
- Anzahl der Kinder



QR Code 05.12



QR Code 06.12.

Wichtige Information:

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt! Sie erhalten bis spätestens 03.12.2025 von der Kontaktstelle der Nachbarschaftshilfe die Information, ob und wann der Nikolaus bei Ihnen sein wird. Unser Nikolaus wird teilweise von einem lieben Krampus begleitet.

Bitte hinterlegen Sie die verpackten Geschenke sowie ein Kuvert mit der Spende vor der Haustür. Für jede Familie mit einem Kind kostet der Nikolausbesuch 15 EUR. Für jedes weitere Kind aus der Familie kommen weitere 5 EUR hinzu. Sind diese Kosten für Sie nicht zu tragen, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns.

Auftakttermin ALLE INKLUSIV – Jung & Alt – Gemeinsam

Am Samstag den 18.10.2025 fand als erste Veranstaltung der Initiative – ALLE INKLUSIV – Jung & Alt - Gemeinsam ein gemeinsamer Bewegungsnachmittag im Nebenraum des Cafe „Stimmt so“ statt. Ein herzliches Dankschön geht dabei an Tanja Patti und Florian Reischl die uns den Raum zur Verfügung gestellt haben.

Die Trainerinnen Sabine und Bianca Gerhardt führten 8 motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch eine lustige und gut durchführbare Auswahl an Übungen.

Mit Poolnudeln, Luftballons und einem Softball wurde die eigene Geschicklichkeit erprobt. Auch als Tandem musste die ein oder andere Übung gemeistert werden. Den Abschluss bildete eine Gruppenübung bei der man den Softball an seinen Übungspartnern vorbei kicken musste.

Alle Teilnehmenden hatten Spaß und Freude und wollen gerne bei dem nächsten Termin wieder dabei sein.

Wir, das Orga-Team, freuen uns, dass der erste Termin gut angenommen wurde und sind gespannt, ob auch unser 2. Termin zum Adventsbasteln am Sonntag den 16.11.2025 ab 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Ampermoching ebenfalls so gut angenommen wird.

Das Bastel-Angebot ist auf Menschen mit Behinderung und die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Hebertshausen ausgerichtet.



Melden Sie sich gerne über den nebenstehenden QR-Code an oder senden eine E-Mail an kontakt@nachbarschaftshilfe-hebertshausen.de. Telefonisch können Sie sich auch anmelden unter 08131/29 286 286.



Nachbarschaftshilfe Hebertshausen e.V.

Eine gemeinsame Initiative der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen, der Seniorenbeauftragten der Gemeinde Hebertshausen und der Nachbarschaftshilfe Hebertshausen e.V.

Alle aktuellen Informationen über die Gemeinde Hebertshausen finden Sie auch unter: www.hebertshausen.de

Neues aus den kommunalen Unternehmen

Kommunale Energieversorgung



Die Wärmenetz-Botschafter waren unterwegs!



Trotz Sturm und Regen im Dienste der Allgemeinheit: Wärmenetz-Botschafter Albrecht Mayer und Klaus Zünkler (beide Hebertshausen) • Doris Kowalcuk (Deutenhofen) • Alexander Ross (Prittlbach) • Alexandra Niedenhoff (Kommunalunternehmen Energie)

Foto: Alexandra Niedenhoff

Im Oktober ist die Arbeitsgruppe an mehreren Tagen aufgebrochen in das Gebiet um die Torstraße, für das ein initiales, bürgereigenes Wärmenetz am erfolgversprechendsten ist. Dies war u.a. Ergebnis der im Sommer fertiggestellten kommunalen Wärmeplanung.

Wir haben alle Privathaushalte und alle Unternehmen persönlich angesprochen und nach ihrer aktuellen Heizung sowie den Plänen für

einen Heizungstausch gefragt. Auch die Verbräuche wurden erfragt, bilden sie doch die Basis für die Preisberechnung einer möglichen zentralen Wärmeversorgung.

Alle Verbraucher:innen haben bis 2045 Zeit, eine klimaneutrale, d.h. fossilfreie Heizung (ohne Öl & Erdgas) einzubauen. Ob man dies dezentral, also mittels einer eigenen Wärmepumpe, oder zentral, mittels Anschluss an ein gemeinsames Wärmenetz machen möchte, bleibt allen selbst überlassen.

Für eine gemeinschaftliche Versorgung spricht, dass **Wartung, Instandhaltung, Kaminkehrer-Termine** und **Austausch der Heizung** der Vergangenheit angehören. Außerdem ist die Versorgung durch ein kommunales Unternehmen bzw. einer Genossenschaft meist am günstigsten, da nur ein minimaler Preisaufschlag auf die entstehenden Kosten gemacht wird; im Gegensatz zu gewinnorientierten Anbietern, die über den Angebotspreis stets das Maximum an Rendite für ihre Aktionäre herausholen möchten.

Über die Resonanz aus den Ende Oktober/Anfang November angebotenen Info-Terminen für die Anlieger:innen berichten wir dann im nächsten Steinbock.

Wenn Sie ebenfalls Lust haben, sich an diesem offenen Arbeitskreis bei weiteren Aktionen zu beteiligen, melden Sie sich einfach beim Kommunalunternehmen –

Die Wärmewende lebt vom Mitmachen!

Tel (08131) 29286 233
E-Mail mail (AT) ku-hebertshausen.de



Kommunalunternehmen
Energie Hebertshausen
Alexandra Niedenhoff, Vorstand

Kommunaler Wohnungsbau



Unser Gesundheitshaus – endlich geht der Bau los!

Zur Vorstellung der Zeitschiene für die Umsetzung, der Grundrisse von Arzt-/Therapie-Praxen und weiterer Informationen zur geplanten Bauweise sowie der Gestaltung im Außenbereich laden wir alle Interessierten und insbesondere die Anwohner:innen herzlich ein zu einem Info-Termin am

Donnerstag, den 27. November 2025 um 18 Uhr im Café Obeser (Münchner Straße 4)

Gute Nachrichten für Menschen ohne Auto | Verbesserte Busfahrpläne ab 12/25

Erfreulicherweise ist für den nächsten Fahrplan (ab Dezember 2025) seitens MVV RegionalBus eine neue Linie vorgesehen, die die S-Bahn-Städte Freising und Dachau mit einer Direktverbindung erschließt.

Diese Buslinie wird stündlich pendeln und in unseren drei Ortsteilen **Ampermoching, Deutenhofen und Hebertshausen** halten. Dies ist ein bedeutender Fortschritt und wesentlicher Baustein für das Verkehrskonzept für unser **Baugebiet Holzschieleiferei** an der Torstraße, wo die Haltestelle direkt vor der Tür liegt. Das Deutschticket wird dafür gültig sein, sodass Sie mit Bus und Bahn für 58 € im Monat von zuhause Anschluss haben werden! Nach Freising beträgt die Fahrtzeit 35 Minuten, nach Dachau 14 Minuten (jeweils von Ampermoching Maibaum).

Den Link zu den aktuellen Fahrplänen der Linien durch Hebertshausen finden Sie in Kürze auf der Seite des MVV und bei uns unter diesem QR-Code, sobald sie veröffentlicht sind.



Ihre
Tel (08131) 29286 233
E-Mail mail (AT) ku-hebertshausen.de



Kommunale Wohnungsbau-
gesellschaft Hebertshausen
Alexandra Niedenhoff, Vorstand

..Ampermoching..Deutenhofen..Gänsstall..Goppertshofen..Hackenhof..Hackermoos..Hebertshausen..



Einladung

Zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung am 12.12.2025 um 19 Uhr im Vereinsheim der SpVgg Hebertshausen in der Bürgermeister-Rabl-Str. 1, 85241 Hebertshausen, laden wir Sie hiermit fristgerecht und herzlich ein. Eingeladen sind alle stimmberechtigten Mitglieder der SpVgg Hebertshausen die das 16. Lebensjahr vollendet haben.



Tagesordnung: Mitgliederbeiträge

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

Smartphonekurs in Hebertshausen für Senioren - eine Erfolgsstory



Teilnehmer des Smartphonekurses in Hebertshausen

Vorne links: Coach Gudrun Negele

Foto: Lutz Müller-Negele

In der heutigen digitalen Welt ist die Nutzung von Smartphones und anderen mobilen Geräten zu einer grundlegenden Notwendigkeit geworden. Um Senioren den Zugang zu diesen Technologien zu erleichtern, hat Gudrun Negele einen umfassenden Smartphonekurs ins Leben gerufen. Dieser Kurs verfolgt das Ziel, den Teilnehmern nicht nur die Bedienung ihrer Geräte näherzubringen, sondern ihnen auch das nötige Selbstvertrauen zu geben, die Möglichkeiten moderner Kommunikation voll auszuschöpfen.

Der Smartphonekurs in Hebertshausen umfasste drei Teile, die sorgfältig auf die Bedürfnisse der Senioren abgestimmt wurden:

In Teil 1 lernten die Teilnehmer, wie sich das Smartphone mit der Welt verbindet und welche Möglichkeiten es dabei gibt.

In Teil 2 ging es um Apps. Der Lebenslauf einer App wurde in 6 Schritten dargestellt und die Teilnehmer haben erfolgreich eine App installiert – viele zum ersten Mal! Danach ging es daran, den Startbildschirm selbst zu gestalten.

In Teil 3 war Sicherheit das Thema. Anfangs wurde erörtert, was das Internet ist, was Daten überhaupt sind und wie große Datensammler wie z.B. Google und Amazon agieren. Dann wurden mögliche Bedrohungen thematisiert und was man tun kann, um sich davor zu schützen. Die Resonanz war sehr positiv und viele Teilnehmer berichteten über ihre Fortschritte und das neu gewonnene Selbstbewusstsein im Umgang mit der Technik. Die Interaktion mit den Teilnehmern half dabei, auch auf individuelle Fragen einzugehen.

Der Smartphonekurs in Hebertshausen war ein großer Erfolg und wird auch in Zukunft fortgeführt, um noch mehr Senioren die Möglichkeit zu bieten, die Vorteile digitaler Technologien zu erleben.

Sie können sich schon jetzt bei Sabine Regel für den Kurs im März 2026, in Hebertshausen anmelden: Tel. 08139-99 58 09.

Der Sportpavillon nimmt Formen an – jetzt geht's an die Wände!

Es tut sich was auf dem Gelände der SpVgg Hebertshausen 1920 e.V. – und zwar sichtbar:

Der Bau unseres neuen nachhaltigen Sportpavillons hat begonnen! Die Bodenplatte ist bereits betoniert, das erste Material für den weiteren Aufbau wurde geliefert, und der nächste große Schritt steht an:

» Der Bau der Holzaußewände startet in den kommenden Tagen.

Damit wird aus der Idee nach und nach Realität. Der Pavillon entsteht in kompletter Eigenleistung, mit viel Einsatz von Mitgliedern, Helfern und Unterstützern – ein echtes Gemeinschaftsprojekt!

Doch auch wenn der Bau sichtbare Fortschritte macht, sind wir noch nicht am Ziel:

Um das Projekt erfolgreich zu Ende zu bringen, sind wir weiterhin auf Spenden angewiesen.

» Deshalb unsere Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger: Unterstützen Sie uns – mit einer Spende, mit Material, mit Weitererzählen. Jeder Beitrag zählt!

Danke an alle, die bereits geholfen haben – und an alle, die jetzt noch mitziehen. Gemeinsam bauen wir Zukunft – Stück für Stück!



Per Überweisung auf das Vereins-Konto bei der Volksbank-Raiffeisenbank Hebertshausen

Kontoinhaber: SpVgg Hebertshausen
IBAN: DE33 7009 1500 0100 7020 21

Verwendungszweck:
Spende Sportpavillon



Adventsbasar am Samstag, den 22.11.2025 ab 14.00 Uhr im Pfarrheim

Wir verkaufen geschmückte Advents- und Türkränze, aber auch grüne Kränze, die zu Hause nach eigenem Geschmack dekoriert werden können. Außerdem bieten wir zur Einstimmung auf die Adventszeit Kaffee und Kuchen an.



Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Wir besuchen Krippenausstellungen und einen Christkindlmarkt am 29.11.2025

Zuerst fahren wir mit dem Bus nach Gars am Inn und besuchen dort Oberbayerns größte Krippenlandschaft von Peter Gasteiger und die beweglichen Krippenlandschaften von Klaus Peters.

Danach geht's weiter nach Wasserburg. Dort besuchen wir den dortigen Christkindlmarkt. Abfahrt um 14.00 Uhr am Schulhof Zurück fahren wir gegen 19.00 Uhr

Anmeldung bitte bis 20.11.2025 bei Ulrike Grandl, Telefon: 26887 oder per E-Mail: kfd.hebertshausen@yahoo.de Preis für Busfahrt und Eintritte pro Mitglied: 30,00 € für Nicht-Mitglieder: 33,00 €

Feuerwehr Prittlbach wählt neuen zweiten Kommandanten

Bei einer außerordentlichen Versammlung Ende Oktober wählte die Feuerwehr Prittlbach einen neuen zweiten Kommandanten. Nach dem Rückzug von Stefan Pichl wird nun künftig Lukas Pallauf dieses Amt übernehmen und damit Kommandantin Theresa Steurer unterstützen.

Wir wünschen der jungen Kommandantur gutes Gelingen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.



v.l. Kreisbrandinspektor Thomas Burgmair, Kreisbrandmeister Georg Roth, 2. Bgm. Martin Gasteiger, neu gewählt - 2. Kommandant Lukas Pallauf, Kommandantin Theresa Steurer, 1. Bgm. Richard Reischl

Foto: P. Schafflik





**Weihnachtsfeier
SV Ampermoching**

am 20.12.2025
Beginn 19:00 Uhr

**SV
AMPERMOCHING
GEG.1965**

Treffe unseren
Nikolaus & Krampus

Versuche dein Glück bei unserer
Tombola

Versteigerung
von tollen Preisen

Theaterstück

**Weihnachts
Markt**
FÜR ALLE
AM SPORTHEIM AMPERMOCHING

Saint Nicholas & gingerbread house

Treffe den
Nikolaus und mach ein Foto

Merry Christmas stall

Adventskränze, Gestecke, Adventskalender & vieles mehr!

Viele leckerein
Grill, Crepes, Pizza, Glühwein!

Christbaumschmuck & Kerzen

Viel Spaß für die ganze
Familie, Weihnachtsbar & viel viel
mehr!

November
22.11

Alternstraße 33,
85241 Hebertshausen

Ab
14 Uhr

**Nikolaus
Turnier
2025**

ZWEI WOCHENENDEN!
28.-30.11.2025
UND
05.-07.12.2025

28. NOV U17
29. NOV U10-1 / U10-2
30. NOV U8 / U12-1 / U12-2 / BAMBINI
05. DEZ U16
06. DEZ U11-1 / U11-2 / U15
07. DEZ U9 / U14-1 / U14-2

WO: SCHULSPORTHALLE
FREISINGER STR.
HEBERTSHAUSEN

Natürlich wieder mit
Gewinnspiel, Besuch vom
Nikolaus, Kaffe und
Kuchen, top Verpflegung
uvm ...

Der SV Ampermoching freut
sich auf ihren Besuch

**SV
AMPERMOCHING
GEG.1965**

Die nächste Ausgabe des
Steinbock Hebertshausen erscheint am

Freitag, 30. Januar 2026

Anzeigenschluss ist am

Donnerstag, 15. Januar 2026

Ihr Medienberater hilft Ihnen
bei Fragen gerne weiter:

Stephan Behr

Tel.: 0841/88543-266

E-Mail: stephan.behr@inmedia-online.de



WEIHNACHTS Konzert

SAMSTAG

20.12.

2025

17 UHR

Einlass 16.30 Uhr

PFARRKIRCHE "ZUM ALLERHEILIGSTEN WELTERLÖSER"
HEBERTSHAUSEN

FREIER EINTRITT

Wenn es Ihnen gefallen hat, freuen wir uns
über eine Spende für einen guten Zweck.



Herausgeber: Hebertshauser Vierklang - Vertreten durch: Judith Ruhsam, Ludwig-Thoma-Ring 28, 85241 Hebertshausen

..Ampermoching..Deutenhofen..Gänsstall..Goppertshofen..Hackenhof..Hackermoos..Hebertshausen..



Die Gemeindebücherei Hebertshausen lädt ein im Dezember 2025:

Am **Mittwoch, den 3.12.25 von 14:30 bis ca. 15:30 Uhr** findet in den Räumen der Bücherei eine **Lesung für Kinder ab 5 Jahren** statt. Zum Bilderbuch „Das Wichtigste an Weihnachten“ von Johannes Hildebrandt und Nina Dulleck zeigen wir ein Kamishibai-Bildertheater.

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung bis zum 27.11.25 per Email unter buecherei@hebertshausen.de oder Telefon: 08131/29286-290 wird gebeten.



© SCM R.Brockhaus

Und noch ein Angebot für die Großen:

In der stressigen Vorweihnachtszeit ist manch ein Erwachsener froh über eine Auszeit – nicht immer nur an andere denken, sondern auch mal kurz an sich selbst. Dazu lädt die Gemeindebücherei ein zu einer „**ATEMPAUSE**“ mit Prosecco statt Punsch und Salzgebäck statt Weihnachtsplätzchen am **Mittwoch, den 10.12.25 von 18:00 bis 20:00 Uhr**. Mit einer kleinen Lesung starten wir in einen gechillten Abend. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung bis zum 8.12.25 per Email unter buecherei@hebertshausen.de oder Telefon: 08131/29286-290 wird gebeten.

Save the dates Januar 2026

„Vermögensaufbau – Ein Wegweiser für Frauen“

Finanziell unabhängig in jedem Alter – ultra-kurz und ultra-unterhaltsam erklärt!

Auch heute noch vermeiden viele Frauen, sich grundsätzlich mit Geld und Vermögen auseinanderzusetzen. Dabei ist es im Grunde ganz einfach.



Gerd Altmann auf pixabay

Den Einstieg bekommst du bei uns, den Durchblick in einem von zahllosen Büchern*, Kursen, Zeitschriften. Damit es sich weniger anfühlt wie ein Zahnarzt-Termin, machen wir uns einen netten Abend in der Bücherei mit Sekt und Keksen. Nach ca. 1 ½ Stunden hast du einen ersten Aha-Effekt und wirst dich gut fühlen mit dem neuen Wissen – versprochen!

Die Themen sind:

- Wir zäumen das Pferd von hinten auf: Wie sieht ein langfristiger Vermögensaufbau im Ergebnis aus?
- Welche Geldanlagen gibt es? Welche machen Sinn für uns, welche nicht so sehr?
- Was ist aktives und passives Einkommen?
- Was brauche ich später zum Leben?
- Aha! Warum sind manche Frauen finanziell unabhängig und andere (noch) nicht?



Gerd Altmann auf pixabay

Zum Impulsvortrag mit praktischen Tipps von Finanzerin Alexandra Niedenhofer am Mittwoch, 14.1.2026, von 19:30 – ca. 21:00 Uhr laden wir in die Gemeindebücherei Hebertshausen ein.

Der Unkostenbeitrag beträgt 3,- €. Wir bitten um Anmeldung bis zum 12.1.2026 per Email unter buecherei@hebertshausen.de oder Telefon: 08131/29286-290

*einige davon auch in der Bücherei auszuleihen

Buchtipps der Gemeindebücherei

Wie immer, bei uns auszuleihen:

Nachdem der Auftritt von Rosy Lutz beim letzten Seniorenclub Hebertshausen viel Beifall gefunden hat, möchte ich Ihnen ein kleines Büchlein der Autorin ans Herz legen:

„Wannst ma fei ned gehst …“, Rosy Lutz

Verlag Mayer & Söhne, Aichach 2016,
ISBN: 978-3-923778-10-2,
56 Seiten; 8,50 €



„Dem geneigten Leser sei erklärt,
i hob mei Heimat gern,
mir ist der Dialekt wos wert,
solang ma ihn no hörn!“

(R. Lutz, „Wannst ma fei ned gehst …“, S. 7, Aichach 2016)

© 2016 by Mayer & Söhne
Verlag, Aichach

Rosy Lutz schreibt Gedichte in bayrischer Mundart, in denen es um die kleinen und großen Probleme, menschliche Eigenheiten und Seltsamkeiten des Alltags geht, immer mit Humor, Selbstironie und einem kleinen Augenzwinkern versehen. Der Leser wird sich in vielen der Gedichte mit einem Schmunzeln wiederfinden.

Pünktlich zur Weihnachtszeit ist in der EDITION MICHAEL FISCHER ein neues Backbuch mit Kindern erschienen:

„Backen mit Kids Weihnachten – 50 kinderleichte Rezepte mit nur 6 Zutaten“

Ein Buch der EDITION MICHAEL FISCHER,
1. Auflage 2025,
ISBN: 978-3-7459-3052-8,
127 Seiten, 18,00 €



© 2025
EMF

Willkommen in der Weihnachtsbäckerei! Hier kann die ganze Familie mitmachen. Gemeinsam wird gebacken, genascht und gelacht.

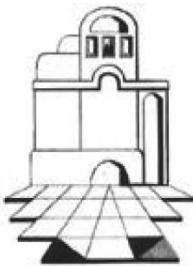
Mit einfachen Anleitungen und wenigen Zutaten gelingen die Plätzchen garantiert. Appetitanregende Fotos und kleine Weihnachtsgeschichten zwischendrin machen das Backen zum Vergnügen.

Hans Trinkl

Kachelofen- und Luftheizungsbaumeister
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

Badersfelder Straße 2
85764 Hackermoos

Telefon 089/31 59 48 90
Mobil 0172/86 35 093
johann.trinkl@t-online.de



Trinkgeld GmbH

Garten- & Landschaftsservice



für ein gepflegtes Äußeres

- Pflege und Unterhaltung von Außenanlagen aller Art
- Baumfällung und Pflege mit Seilklettertechnik und Hubarbeitsbühne
- Wurzelstockentfernung
- Gartengestaltung

- Ökologische Wildkraut-entfernung
- Vegetationspflege, Hecken-/Strauchschnitt, Mäharbeiten
- Winterdienst

Wir verwenden ausschließlich organische Düngemittel und Bodenverbesserer ohne chemische Zusätze oder Fäkalien.

Gartengartenstraße 7 · 85241 Hebertshausen/Ampermoching
Tel. 0 81 39 / 99 66 49 · Fax 0 81 39 / 93 24 53 · www.trinkgeld-gmbh.de



Bestattungen Kraus

Inhaber: Robert Kraus

Erd-, Feuer- und Alternativbestattungen,
Überführungen, Vorsorgen für
Dachau und die Nachbarlandkreise

Dorfstraße 31, 85241 Hebertshausen
OT Prittlbach, Tel.: 0 81 31 / 33 30 7-0
www.bestattungenkraus.de

Im Trauerfall sind wir kompetent und
zuverlässig Tag und Nacht erreichbar,
gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.



Lust auf Gewinner?

Der Qualitätsprüf Dienst des Deutschen Brotinstitut e.V. verleiht der Bäckerei Polz jeweils ein **SEHR GUT** für folgende Brotsorten:



- Mischbrot
- Frankenlaib
- Krustenbrot
- Kürbiskernbrot
- Roggenvollkornbrot
- Schweizer Bauernbrot
- Ampertaler Dinkellaib

8 x in Ihrer Nähe! · Telefon 08139/6110 · www.baeckerei-polz.de

Ampermoching

Bäckerei 08139/6110

Ampermoching

EDEKA 08139/9995267

Haimhausen

08133/994561

Röhrmoos

08139/92072

Dachau

Berliner Str. 4

08131/6150740

Dachau Schleißheimer Str. 45

08131/6150743

Dachau

Johann-Teufelhart-Str. 93

08131/6149294

Dachau Wettersteinring 21

Netto 08131/6120444

Schalten Sie eine Anzeige im nächsten Steinbock

Mit einer Werbeanzeige
in unserem Heberthausener
Steinbock erreichen Sie Ihre
Kunden vor Ort.
Lokal, professionell,
zielgerichtet.
Sprechen Sie mich an:

Medienberater:

Stephan Behr
Tel.: 0841/88543-266
E-Mail:
stephan.behr@inmedia-online.de



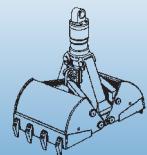
Alle aktuellen
Informationen
über die Gemeinde
Hebertshausen
finden Sie auch unter:
www.hebertshausen.de

**Notrufe**

Polizeinotruf	1 10
Feuerwehr	1 12
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Giftnotruf Bayern	0 89 / 19 240
Krankentransport	19 222
Telefonseelsorge	
Katholisch	0 800 / 111 0 222
Evangelisch	0 800 / 111 0 111
Frauennotruf tgl. 24 Std.	2 63 99
Tierschutzverein Dachau e.V.	0 81 31 / 5 36 36

Störungsdienste

24 h Stördienst ESB Erdgas 0 81 41 / 5 02 20

Störungsdienst Bayernwerk AGStörungsnummer Strom 09 41 / 28 00 33 66
Technischer Kundenservice für Strom 09 41 / 28 00 33 11**Peter Steinert GmbH****Abscheideanlagen · Dichtheitsprüfungen****Kanalanschluss · TV-Kanaluntersuchung****Reparaturen · Regenwasserzisternen****biologische Kleinkläranlagen**

Gewerbestraße 13
85241 Hebertshausen
Telefon (08131) 5 83 25
Mobil 0171-7 54 47 26
E-Mail:
kontakt@steinert-kanalbau.de
Internet:
www.steinert-kanalbau.de

**Eisenmann**
Heim & Handwerksbedarf

Goppertshofen 4
85241 Hebertshausen Telefon 08131-33 59 780
Fax 08131-33 59 792

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8:00-18:00 Uhr info@eisenmannteam.de
Sa. 8:00- 12:00 Uhr www.eisenmannteam.de

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hebertshausen, Am Weinberg 1,
85241 Hebertshausen, Telefon 0 81 31 / 2 92 86-0,
E-Mail: poststelle@hebertshausen.de

Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Fotos: Gemeinde Hebertshausen und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen und Einzelpersonen. Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind die Lieferanten verantwortlich und wir gehen davon aus, dass die Einwilligung zur Veröffentlichung der uns zur Verfügung gestellten Daten (Fotos und Texten) vorliegt.

Gesamtherstellung: ITmedia GmbH, Stauffenbergstraße 2a,
85051 Ingolstadt

Druck: Schmidl & Rotaplan Druck GmbH, Hofer Straße 1,
93057 Regensburg

Auflage: 2.600 Stück

Verteilung: Das Informationsblatt „Steinbock“ erscheint 6x jährlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt

WALLNERS BIOPUTEN

**BESTE QUALITÄT.
IN BESTER VERANTWORTUNG.**

Vom Acker zur Putenwiese bis
zum Hofverkauf.

Schauts vorbei!
www.wallners-bioputen.de



SCHOTT
GMBH
Parkett und Bodenbeläge

Schott GmbH

Bahnhofstraße 36 | 85241 Hebertshausen
Tel. 0 81 31 / 18 20 | Fax 0 81 31 / 1 44 94
Mobil 01 71 / 8 25 27 10

www.raumausstattung-schott.de

Sauberg'spart!

Mit Gas, Ökostrom und Wärme.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

esb.de

© Martin Bolle

Heizen mit Sonnenenergie.



Die Wärmepumpe macht's möglich – auch in kalten Winternächten

DAS WÄRMENDE HERZ DES HAUSES.

STIFTER
HAUSTECHNIK

INSTALLATIONEN
WÄRMEPUMPEN

Rosenstr. 22 | 85241 Ampermoching | Tel. 08139/570
www.stifter-elektro.de | info@stifter-elektro.de



DUBITZKY STEFAN
HAUSMEISTERSERVICE

- Rasenmähen
- Heckenschneiden
- Winterdienst
- Pflasterarbeiten
- Treppenhausreinigung
- Baumfällung
- Häckselarbeiten
- Objektpflege u.v.m.

Sommerstraße 15 • 85241 Hebertshausen
Tel./Fax: 08131/274095 • Handy: 0151/15739784
info@dubitzky-stefan.de

BERATUNG. PLANUNG. AUSFÜHRUNG.

Wir wünschen unseren Kunden:
Geschäftspartnern, Kollegen, Freunden und
Beckannten ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr 2026

- ✓ Kompletausbau
- ✓ Trockenbauarbeiten
- ✓ Dachausbau
- ✓ Bodenbelagsarbeiten
- ✓ Innentüren
- ✓ Raumakustik
- ✓ Brandschutzarbeiten



Pellinger
Innenraumausbau

WIR ERSCHAFFEN RÄUME.

Gewerbestraße 14b
85241 Hebertshausen
Telefon 08131 / 61 87 62
Telefax 08131 / 61 87 63
info@pellinger-innenraumausbau.de
www.pellinger-innenraumausbau.de



KÜCHENSTADEL
+ WOHNMÖBEL

Indersdorfer Straße 11
85241 Ampermoching
Tel. 08139/7667
Fax 08139/7720 www.kuechenstadel.de

next125

Über 30
Jahre

Wir machen uns stark für Sie!